

Zaungäste

Category: 1990-,Public Art
31. Juli 2024







Im November 2022 wurden vor dem Café Komma an der Gemarker Kirche drei Zaungäste aufgestellt. Der Wuppertaler Künstler [Georg Janthur](#) hat sich auf dem Werth umgeschaut und Barmer

Typen aus Eiche gesägt. Die Figuren, die mit wetterfester Acrylfarbe bemalt wurden, sind rund 40 Zentimeter groß und wachsen aus einem 2 bis 2,30 Meter großem Holzstamm heraus.

Schon seit 2005 entwirft Janthur seine „Zaungäste“ und hat über 100 davon erstellt. Martina Köster-Scheider, Pfarrerin der Gemeinde Gemark-Wupperfeld hat einige davon beim Solar Decathlon entdeckt und dann den Künstler beauftragt, auch in Barmen Zaungäste zu schaffen.¹

Die Skulpturen von Georg Janthur sind keine Götter, sondern Gäste. Menschen mit unterschiedlichsten Geschichten. Aus unserem Holz geschnitzt. Sie sind einladend, aber nicht aufdringlich. Sie haben dein und mein Gesicht. Sie sind nicht unverwundlich, sondern verletzlich.

Martina Köster-Scheider, Pfarrerin der Gemeinde Gemark-Wupperfeld



[Position des Kunstwerks auf der Karte](#)

Fußnoten: